

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Pyritz, 1. Januar 1907.

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel mache ich hiermit die ergebene Mitteilung, daß ich mit dem heutigen Tage die Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung des Herrn E. Koblischmidt hier selbst käuflich erworben habe*) und unter der Firma

Emil Koblischmidt's Buchhandlung
Inhaber Paul Hartwig

weiterführen werde. Die Verrechnung der Disponenten O. M. 1906, sowie der Sendungen des letzten Jahres wird rechtzeitig O. M. 1907 erfolgen, und hat Herr Koblischmidt eine entsprechende Summe bar hinterlegt. Meinen Verbindlichkeiten werde ich prompt nachkommen, und bitte, daß meinem Vorgänger geschenkte Vertrauen auf mich übertragen zu wollen.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, dagegen erbitte ich Zusendung von Zirkularen, Offerten zc. Unverlangte Sendungen sind verboten.

Die Vertretung für meine Firma übernahm infolge freundschaftlicher Beziehungen Herr Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Hochachtungsvoll

Paul Hartwig.

*) Wird bestätigt:
Emil Koblischmidt.



Im Laufe des Januars 1907 werden die ersten Werke aus meinem Verlag dem Buchhandel übergeben werden, darunter die Zeitschrift

Folia haematologica,

die mit dem neuen Jahrgang in meinen Verlag übergeht. (Anzeige darüber an anderer Stelle dieses Blattes.) Ich bitte den Sortimentsbuchhandel, besonders medizinische und naturwissenschaftliche Spezialbuchhandlungen, um freundliche Beachtung meiner Neuigkeiten. Ich liefere nur bedingungsweise und bar. Meine Kommission hat die Firma Julius Klinckhardt übernommen.

Leipzig, Grassstr. 15, Januar 1907.

Dr. Werner Klinckhardt.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Verlagsübernahme und Auslieferungslager.

Hiermit gebe ich bekannt, dass ich die bisher im Verlage des Herrn **Rud. Zimmermann** in Rochlitz erschienene:

Monatschrift für Mineralien-, Gesteins- und Petrefaktensammler

mit allen Rechten käuflich erworben habe*) und dieselbe mit erweitertem Programm unter dem Titel:

Zeitschrift für Mineralogie, Geologie und Palaeontologie

(Centralorgan für Wissenschaft u. Praxis, für Sammler und Liebhaber)

vom Januar 1907 an in **meinem Verlage** weiter erscheinen lasse.

Ich bitte höflich um gef. Prüfung Ihrer **Fortsetzungslisten und Aufgabe Ihrer Bestellungen.**

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 1. Januar 1907.

Fritz Lehmann.

*) Wird bestätigt:
Rud. Zimmermann in Rochlitz.

Gleichzeitig gebe ich bekannt, dass ich für **Berlin ein Auslieferungslager** meiner **neuen Lieferungswerke** bei Herrn **Max Spielmeier**, Verlagsbuchhandlung in **Berlin SW. 12**, Wilhelmstrasse 98, errichtet habe. Ich bitte die verehrl. **Berliner Handlungen**, event. Bestellungen dorthin richten zu wollen.

Basel, 31. Dezember 1906.

Hierdurch machen wir die ergebene Mitteilung, daß wir unter untenstehender Firma eine Verlagsbuchhandlung gegründet haben. Wir werden uns erlauben, über unsere vornehm ausgestattete Zeitschrift "Mittel-Europäische Monatschrift" ein besonderes Rundschreiben zu übersenden, bitten aber schon heute um frdl. Interesse und Verwendung für dieselbe.

Unsere Vertretung übernahm Herr **H. G. Ballmann** in Leipzig.

Hochachtend

Mittel-Europäische Monatschrift
„Stab-Verlag“.

Mit heutigem Tage übernahm ich die Kommission der Firmen:

Sigmund Winter in **Tyrnau.**

Versandhaus E. Roth-Wurmser in **Mülhausen i. Els., Thonardstr. 56.**

Leipzig, 2. Jan. 1907. **F. E. Fischer.**

Die Firma

Martin Schirmer, Selbst-Verlag, **Neuhaus a/Rennsteig (Thür.),** übertrag mir die Kommission.

Leipzig, Januar 1907. **Otto Weber.**

74. Jahrgang.

Hierdurch zur gefälligen Kenntnisnahme, daß meiner bisherigen Firma **Coppenrath'sche Buch- u. Kunsthandlung** lt. Erlaß des Herrn Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten die Bezeichnung „**Universitäts-Buchhandlung**“ verliehen worden ist, und ich infolgedessen von jetzt ab firmieren werde:

Universitäts-Buchhandlung
:: **Franz Coppenrath** ::

Für Sortiment und Verlag werde ich auch in Zukunft streng getrennte Konten führen mit dem Zusatz „Sortiments-“ resp. „Verlags-Konto“.

Hochachtungsvoll

Münster (Westfalen),
den 29. Dezember 1906.

Franz Coppenrath.

Verlagsveränderung!

Hierdurch bringen wir zur Kenntnis des Buchhandels, dass wir aus dem Kommissionsverlage von **Otto Maier** in Leipzig das Werkchen:

Hantel-System von R. Fay.
Ladenpreis 75 Pf.

mit allen Vorräten und Rechten käuflich erworben haben*). Um Verzögerungen in der Auslieferung zu vermeiden, bitten wir von heute ab nur noch uns allein alle Bestellungen auf obengenanntes Werk überschreiben zu wollen. — Ausführliches Zirkular gelangt in den nächsten Tagen zum Versand.

Leipzig und Berlin, d. 1. Januar 1907.

Grethlein & Co., Sportverlag.

*) Wird bestätigt: **Otto Maier**, Leipzig.

Verkaufsanträge.

In einer Stadt Mitteldeutschlands von ca. 40 000 Einw. (vorwiegend Protestanten) ist eine bei der Kundschaft u. den Verlagsbuchhandlungen hochangesehene Sortimentsbuchhandlung mit 8000 A Reingewinn pro Jahr zu verkaufen. Der Besitzer wünscht sich nach 30jähriger erfolgreicher Führung des Geschäfts ins Privatleben zurückzuziehen und ist auch zum Verkauf seines in bester Lage der Stadt befindenden eigenen Geschäftshauses bereit. Der Verkauf der Buchhandlung erfolgt nur gegen Kasse.

Selbstreflektanten, die über 45000 A verfügen u. strenge Diskretion zusichern, wollen Anfragen unter Angabe von Referenzen unter O. Z. 101 an die Firma **H. Reßler** in Leipzig richten.

Zu verkaufen ist

überaus Chancenreiche Verlagsidee eines konkurrenzlosen Unternehmens allerersten Ranges mangels nötigen Kapitals. Gef. Angebote unter A. O. # 31 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.